

Länderinformation Region Turin, Italien

Turin ist eine Großstadt im Nordwesten Italiens, Verwaltungssitz der Metropolitanstadt Turin und der Region Piemont. Die Stadt hat 890.529 Einwohner im Stadtgebiet und ist somit die viertgrößte italienische Stadt.



Turin ist die Hauptstadt der Region Piemont im Norden Italiens und ist für seine raffinierte Architektur und Küche bekannt. Die Alpen erheben sich im Nordwesten der Stadt. Prächtige Barockbauten und alte Cafés säumen die Alleen und herrlichen Plätze von Turin, beispielsweise die Piazza Castello und die Piazza San Carlo. In der Nähe befindet sich die aufragende Turmspitze der Mole Antonelliana, eines Turms aus dem 19. Jahrhundert, in dem das interaktive Nationale Kinomuseum untergebracht ist.

Geographie: Turin liegt auf einer Höhe von etwa 240 m und hat eine Fläche von 130 km². Von Frankreich im Westen und der Schweiz im Norden ist sie jeweils gut 100 Kilometer entfernt, Mailand liegt etwa 140 km Ost-Nord-Ost.

Klima/Wetter: In der Stadt herrscht ein feuchtes, warmgemäßigtes Klima, das durch die Lage im Westen der Po-Ebene kontinental ausgeprägt ist.

Staatsform: parlamentarische Republik

Regierungssystem: parlamentarische Demokratie

Hauptreligionen: In Turin existiert seit dem 4. Jahrhundert ein katholisches Bistum, das 1515 zum Erzbistum erhoben wurde und heute Metropolitansitz der Kirchenprovinz Turin ist.

Hauptsprachen: Italienisch

Währung: Euro, Zahlung per EC-Karte und Visa möglich bzw. Geld abheben

Trinkgeld: 10 % in Restaurants, es sei denn, Trinkgeld wurde bereits in Rechnung gestellt

Zeitzone: GMT (wie in Deutschland)

Elektrizität: 230V, 50Hz, Adapter notwendig

Internationale Vorwahl: +39

Notfallkontakte: 112

Transport und Fahren:

Per [Eisenbahn](#) ist Turin an die [Schnellfahrstrecke Turin–Mailand](#) angeschlossen. Weitere Direktverbindungen existieren unter anderem nach [Rom](#), [Genua](#) und [Neapel](#). Die drei Bahnhöfe sind auch wichtige Stationen der ersten Linie der [U-Bahn Turin](#). Der öffentliche Nahverkehr wird durch ein gut ausgebautes Netz von [Straßenbahn-](#) und Buslinien bewältigt. Nördlich der Stadt liegt der internationale [Flughafen Torino-Caselle](#). Der [Servizio ferroviario metropolitano di Torino](#) dient als [S-Bahn](#)-ähnliches Eisenbahnsystem.

Hinweise zur Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Kultur sowie Ess- und Trinkgewohnheiten auf:
<http://www.comune.torino.it/>

Kurz-Knigge:

In Italien begrüßt man sich meist per Handschlag und spricht sich oft per Du an. Häufig gibt es zur Begrüßung noch ein Küsschen links und rechts.

Italiener gelten als sehr gastfreundlich und man lädt durchaus gerne ein. Wer eingeladen wird, der sollte pünktlich sein. Man sollte zur Begrüßung ein kleines Gastgeschenk mitbringen.

Beim Essen gibt es eigentlich keine besonderen Konventionen. Die Manieren bei Tisch entsprechen im Wesentlichen denen in Deutschland. Das Frühstück (prima colazione) ist nicht sehr groß. Mittagstisch (colazione) ist normal zwischen 12.30 und 14.30 Uhr und Abendessen normal zwischen 19.00 und 21.00 Uhr. Eine Besonderheit ist der coperto, ein Betrag der im Restaurant immer zu bezahlen ist - unabhängig davon, was man speist. Normalerweise ist es in Restaurants in Italien immer so, dass dem Gast ein Platz zugewiesen wird. Also nicht einfach irgendwo hinsetzen.

Empfehlung: Gastgeschenke für ggf. Familie und Unternehmen mitbringen!!!

Erste organisatorische Hinweise:

Anreise:

- Ankunft Flughafen in Turin
- Abholung vom Flughafen durch Mitarbeiter des Projektpartners

Unterkunft: in Apartment inkl. Handtücher, Bettwäsche und Waschmöglichkeiten für Wäsche, Selbstverpflegung

Erster Montag/Beginn: Treffen des Ansprechpartners des Projektpartners im Ausland, Vorstellung im Unternehmen am Nachmittag, **Praktikum in Vollzeit**

Abreise:

- Abholung von der Unterkunft durch Mitarbeiter des Projektpartners
- Abflug Flughafen Turin

Finanzieller Eigenanteil:

Eine zusätzliche *Eigenbeteiligung ist bei organisierten Aufenthalten durch den Aufwand beim Projektpartner im Ausland notwendig, da die tatsächlichen Kosten höher sind als die zur Verfügung stehenden Fördermittel. Diese betragen bei 4 Wochen: 550 € Brutto - Der Betrag gliedert sich auf in:

- 100 € Fahrtkosten (Flug, Flughafentransfer, Fahrkarte öffentlicher Nahverkehr)
- 450 € Mentoring, organisatorische und fachliche Begleitung im Ausland, kennenlernen der örtlichen Gegebenheiten, Landeskunde

Hinweis: bei Auszubildenden in dualer Ausbildung kann das Unternehmen einen Teil der Kosten übernehmen.

Kontakt: Europäischer Bildungsverbund e. V. ausland@e-b-v.eu
Büro: 39108 Magdeburg, Immermannstr. 28
Telefon: 0391 72757277
WhatsApp: 0172 1605650
www.auslandspraktikum-europa.de



Kooperationspartner



gefördert durch



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



**OFFENSIVE
MITTELSTAND**

GUT FÜR DEUTSCHLAND